

[32543.] Ein junger Mann mit tüchtiger buchhändl. Bildung findet in einem größeren süddeutschen Sortiment sofort Stellung. Derselbe muß ein unbedingt gewissenhafter, pünktlicher Arbeiter sein und zum mindesten perfect französisch sprechen. Anfangsgehalt 900 Mark pr. Jahr. Bewerbungsschreiben mit Zeugnissen an Herrn Fr. Boldmar in Leipzig.

[32544.] Zum Eintritt auf den 1. October suche ich einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen, der im Antiquariate erfahren ist. Offerten mit Photographie u. Zeugnissen erbitte mit directer Post.  
Heidelberg, 23. Juli 1879.

**Ernst Carlebach.**

[32545.] Für ein größeres Leipziger Commissions-Geschäft wird zum baldigsten Antritte ein jüngerer tüchtiger Gehilfe mit schöner Handschrift gesucht, welcher bereits in einem solchen Geschäfte conditionirt haben muß. Gef. Offerten unter J. W. # 25. befördert die Exped. d. Bl.

[32546.] Zum 1. October wird bei mir die Gehilfenstelle vacant. Herren, welche mit allen Arbeiten des Sortimentes vertraut, selbständig zu arbeiten gewöhnt und auch im Musikalien-geschäfte nicht unerfahren sind, wollen sich melden.  
Doppel. **W. Clar's Buchhdlg.**  
(S. Grüttner).

[32547.] Für meine Buchhandlung suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Eintritt zum 1. Sept.  
Heidelberg, Juli 1879.

**G. Weiß.**

[32548.] Bei uns kann auf September ein Lehrling eintreten. Näheres auf Anfrage.  
Basel, Juli 1879.

**C. Detloff's Buchhdlg.**

[32549.] Für sofort oder Michaelis suche einen Lehrling mit guten Schulkennntnissen. Kost und Logis in meinem Hause gegen Entschädigung.  
Schmöln. **Reinhold Bauer.**

**Gesuchte Stellen.**

[32550.] Für den Sohn eines Collegen suche ich zu baldigem Antritt eine Gehilfenstelle in einer Musikalienhandlung.  
Gefällige Offerten erbitte direct.  
Leipzig, 28. Juli 1879.

**Hermann Fries.**

[32551.] Für einen militärfreien jungen Mann, der längere Zeit in meinem Geschäft thätig gewesen, suche pr. 1. October, event. auch früher, unter besten Empfehlungen Stellung im Verlag, ev. auch Antiquariat. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Berlin. **Siegfried Cronbach.**

[32552.] Ein erfahrener Buchhändler, im kräftigsten Mannesalter stehend, über 30 Jahre in allen Branchen des Buchhandels thätig gewesen, sucht eine Stelle als Geschäftsführer im Verlag oder Sortiment.  
Auskunft ertheilt A. F. Koehler in Leipzig und nimmt Offerten unter T. Z. 19. entgegen.

[32553.] Für einen gut empfohlenen, ehrenhaften jungen Mann, der 1 Jahr in Paris war und der von dem Prinzipal persönliche Empfehlung hat, sucht man, unter bescheidenen Ansprüchen, Stelle. Offerten unter K. N. befördert Herr Fr. Boldmar in Leipzig.

[32554.] Ein Gehilfe, in allen Arbeiten d. Verlags u. Sortimentes gründlich erfahren, sowie zuverl. u. selbst. Arbeiter, sucht Stellung in einem soliden Sortiment- od. Verlagsgesch. als 1. Gehilfe od. Buchhalter. Stellungen, die bei zufriedenstell. Leist. dauernd zu besetzen, u. bei w. der Verkehr im Geschäft ein angenehmer, werden bevorzugt. Antritt am liebsten z. 1. Octbr., auf Wunsch jedoch auch früher. Gef. Offerten sub P. A. 213. an Paafenstein & Bogler in Leipzig.

[32555.] Ein militärfreier junger Mann im Alter von 25 Jahren, seit 11 Jahren dem Sortimentbuchhandel angehörend, der auch Violinspieler ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitig Stellung, (womöglich in einer Hauptstadt). Eintritt November od. 1. Januar 1880.

Gef. Offerten sub K. L. # 36. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[32556.] Ein junger, thätiger Mann, im Musikalien- und Commissionsgeschäft erfahren, sucht bis 1. Septbr. oder später unter sehr bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Offerten befördert Herr Edm. Stoll in Leipzig.

[32557.] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft gearbeitet, fleißig, tüchtig und soliden Charakters, suche ich eine Stelle. Zu weiteren Mittheilungen gern bereit, bitte ich, Offerten mir direct zukommen zu lassen.  
Altona. **J. Harder's Buchhdlg.**

[32558.] Als Expedient, Reisender u. sucht ein junger Mann, seit sieben Jahren in Verlags-, Commissions- und Sortimentbuchhandlungen thätig, anderweitiges Engagement.  
Werthe Offerten unter N. N. N. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32559.] Volontär-Stellung in einer größeren Buchhandlung sucht ein j. Mann, der, im Besitze des Primaner-Zeugnisses, schon 4 Jahre im Waarengeschäft thätig ist. Gef. Mittheilungen erbittet K. E. A. 807. Berlin, hauptpostlagernd.

**Besetzte Stellen.**

[32560.] Den Herren Bewerbern um die bei uns vacant werdende Gehilfenstelle mit bestem Dank zur Nachricht, daß die Stelle bereits besetzt ist.  
Prag, 25. Juli 1879.  
**Fried. Ehrlich's Buchhdlg.**

[32561.] Die Stelle in meinem Geschäfte ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.  
Heilbronn, 26. Juli 1879.  
**Ernst Becker.**

**Bermischte Anzeigen.**

[32562.] Gebrüder Rübling in Ulm offeriren den Verlagsrest von:

**Egenter,  
Rosen und Trauerweiden.**

**Gedichte**

für Mütter und Jungfrauen.

300 Expl. eleg. geb. mit Goldschn.

300 " " " ohne "

50 " broschirt.

Angebote erbitten direct.

**Inserate**  
für

**Mushacke's Schulkalender 1879**

erbitte ich bis spätestens am 15. August. Die Inserate in Mushacke's Schulkalender werden sowohl in der Michaelis- als auch in der Ostern-Ausgabe des I. Theiles (Notizbuch) abgedruckt und kommen in dieser Weise in die Hände von 2300 Lehrern an höheren Schulen (Gymnasien, Real-, höheren Bürger- und Töchterschulen, Lehrer-Seminare, Gewerbeschulen u. s. w.), und da dieser I. Theil des Kalenders ein ganzes Jahr hindurch im täglichen Gebrauch der Lehrer bleibt, so sind Anzeigen von Lehrbüchern und Lehrmitteln für höhere Schulen erfahrungsgemäss von besonders günstiger Wirkung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit nur 30 s.

Leipzig, im Juli 1879.

**B. G. Teubner.**

**Inserate für die Schweiz**

[32564.] finden die größte Verbreitung in den **Basler Nachrichten.**

7000 Auflage.

Erscheinen in größtem Folio-Format.

Insertionspreis für die Petitzeile 20 s.

Da die Schweiz anerkannt verhältnismässig das beste und solideste Absatzfeld für deutsche Literatur ist, sichern literarische Anzeigen in den „Basler Nachrichten“ jedenfalls den gewünschten Erfolg, und werden die Herren Verleger hiermit aufmerksam gemacht, dieses Blatt bei der Aufgabe von Inseraten zu berücksichtigen.

Wir bitten die Herren Verleger, uns ihre Aufträge durch die Annoncen-Agentur der Herren Paafenstein & Bogler zukommen zu lassen. Recensionsexemplare sind erwünscht und werden möglichst schnell und gewissenhaft besprochen.

Basel.

**Benno Schwabe,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Landwirthschaftliche Offerten-Beitung**

[32565.] wird jeden 1. u. 15. an 22,000 Grundbesitzer, Brennereien, Brauereien, Molkereien, Ziegeleien, Mühlen-Etablissements, Baumschulenbesitzer u. d. Deutschen Reiches versandt und eignet sich vorzüglich zur Publicirung bezüglichen Verlagses. Insertionspreis 50 s pro Petitzeile. Beilagen à 1000 s auch für einzelne Provinzen.  
Oranienburg.

**Ed. Freyhoff's Buchdruckerei.**

[32566.] Um gefällige Angabe des jetzigen Aufenthaltes der Herren:

Dr. Ad. Luz, Arzt.

Charles Ducroquet (aus Amiens),  
Sprachlehrer,

beide früher in Hannover,

bittet ergebenst die

**Kniep'sche Buchhandlung** (W. Clausen)  
in Hannover.

[32567.] **Medicin. Kataloge**  
(Novitäten und Antiquaria)

erbitte immer eiligst.

Cöln.

**J. G. Schmitz'sche Buchhandlung**  
(Aug. Vesimple).